

Eine Erfolgsgeschichte für Doppelwände in Frankreich

Spurgin setzt seit Jahrzehnten auf Innovation, Nachhaltigkeit und Effizienz – unterstützt durch die langjährige Partnerschaft mit Progress Group. Der französische Marktführer für herkömmliche Doppelwände und Doppelwände aus Beton mit niedrigem CO₂-Gehalt realisiert mit dem Komplettanbieter für die Betonfertigteilindustrie stets modernste Umlaufanlagen, wie aktuell im nordfranzösischen Mignières. Entstanden ist eine neue Fertigungslinie für die Herstellung von Holzbeton-Elementen bestehend aus 85% biobasiertem Material – nicht nur für Spurgin ein zukunftsweisendes Projekt für die Betonfertigteilbranche.

Seit 1978 steht Spurgin für innovative und effiziente Lösungen rund um Doppelwände. Mit einem klaren Fokus auf Vereinfachung, Qualität und Nachhaltigkeit entwickelt das Unternehmen bedarfsgerechte Produkte für die Baustelle von morgen – und ist heute ein Marktführer in Frankreich. Mit insgesamt sieben Palettenumlaufanlagen an sechs Standorten ist Spurgin bereits ein langjähriger Kunde von Progress Group. Die seit dem Jahr 1998 bestehende Partnerschaft basiert auf gegenseitigem Vertrauen sowie dem Streben nach Innovation und Höchstleistung zur effizienten Herstellung von Betonfertigteilen mit geringen Emissionen. Mit insgesamt 15 unterschiedlichen Produkten aus vier bedarfsorientierten Segmenten legt Spurgin besonderen Wert auf innovative Lösungen, welche die CO₂-Bilanz verbessern, und qualitativ hochwertige Endprodukte sicherstellen. Dies sind Doppelwände, isolierte Doppelwände, mit Matrizen oder Farbbeton

gefertigte architektonische Wände sowie Elementdecken und Massivwände in Holzbeton.

Langjährige Partnerschaft in Zahlen

Die erste Umlaufanlage realisierte Progress Group im Elsaß, in der Nähe des Hauptsitzes St. Croix-en-Plaine im Jahr 1998. 2004 bringt Spurgin die Isopré® Wand heraus, eine Doppelwand mit integrierter Isolierung, und errichtet im Südosten Frankreichs (Blyes) ein weiteres Werk, dem inzwischen dritten Standort des Unternehmens. Es folgt 2011 das vierte Werk in Chartres (Mignières) und 2017 das fünfte Werk in Nesle, um den Pariser Markt, den Westen und den Norden Frankreichs besser zu bedienen. Nur ein Jahr später eröffnet das sechste Werk in La Roque d'Anthéron bei Marseille seine Tore, um das volle Potential von Süd-Frankreich auszuschöpfen. 2023 wird der Doppelwand-Umlauf am Standort St. Croix-en-Plaine komplett neu errichtet und auf den modernsten Standard gebracht. Zwischenzeitlich folgen immer wieder Teilmodernisierungen der Palettenumlaufanlagen mit den voll integrierten Bewehrungsmaschinen, um die Produktionsanlagen zu optimieren.

Pilotprojekt – Anlage für biobasierte Holzbetonelemente mit niedrigem CO₂-Gehalt

Das neueste gemeinsame Projekt befindet sich im Norden Frankreichs, in Mignières und beinhaltet eine neue Anlage



Der neu konzipierte Betonverteiler dient zur Austragung des Holzbetons.



Das neue Herzstück der Anlage bei Spurgin: das PreFix Schalungssystem.



Die Kippeinrichtung in der neuen Halle bringt die fertigen Wandelemente in eine vertikale Lage und ermöglicht somit eine sichere und bedienerfreundliche Entnahme.



Durch die neue Wendeeinrichtung werden zeitgleich zwei Paletten aufgenommen und um 180° gewendet. Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, auf der Oberseite des Holzbetonelements eine Tragstruktur aus Normalbeton aufzubringen.

zur Herstellung von Holzbeton-Elementen, die einen nachhaltigen Fußabdruck haben und aus biobasiertem Material hergestellt werden. Die neuen Regelungen in Frankreich veranlassten Spurgin diese spezielle Massivwand auf den Markt zu bringen. Unterstützung kam dabei insbesondere von Ebawe Anlagentechnik, dem Spezialisten für Umlaufanlagen innerhalb der Progress Group. Die Automatisierung für diese besonderen Produktionsanforderungen wurde mit innovativen Maschinen und Softwarelösungen umgesetzt.

In Zusammenarbeit mit Spurgin und CCB Greentech wurden ein Betonverteiler für das Verteilen von Holzbeton sowie eine spezielle Einrichtung bestehend aus Stachelwalze und Stampfer konzipiert. Diese sorgt für eine Nivellierung des ausgetragenen Holzbetons, sowie für die korrekte Verdichtung im Anschluss. Die gelieferte Wendeeinrichtung kann

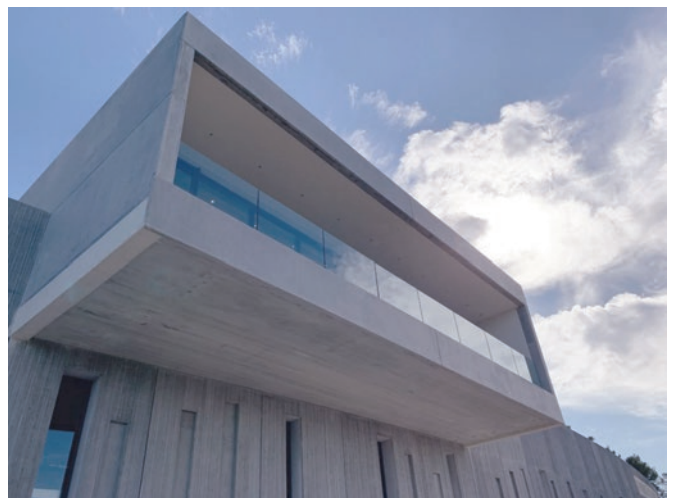
zeitgleich zwei Paletten aufnehmen und um 180° wenden. Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, auf der Oberseite des Holzbetonelements eine Tragstruktur aus Normalbeton aufzubringen.

PreFix Schalungssystem als Herzstück der neuen Anlage

Für die neue Art von Massivwand hat Progress einen Form-Master Schalungs- und Entschalroboter mit dem Schalungssystem PreFix entwickelt. Die besondere Herausforderung bei diesem Projekt bestand in der Schwierigkeit, verschiedene Wandstärken und Wandkonturen zu produzieren. Aufgrund der Vielzahl an Kombinationsmöglichkeiten hätte ein herkömmliches Schalungssystem einen enormen Platzbedarf im Abstelllager verursacht.



Eröffnungsfeier des neuen Spurgin-Werks zur Herstellung von Holzbeton-Elementen in Mignières.



Der Métifiot-Weinkeller in Saint-Rémy-de-Provence wurde mit Spurgin Doppelwänden in Matrizenbauweise realisiert.



Installation von Holzbetonwänden, Doppelwänden mit niedrigem CO₂-Gehalt, sowie Isopré-Wänden beim Krankenhaus Bouygues in Tours

Das besondere PreFix Schalungssystem besteht aus einer universellen Basisschalung mit Magneten und verschiedenen Vorsatzelementen, die vom Schalungsroboter vollautomatisch gewechselt werden. Durch dieses kombinierte System ist es möglich, auf jeder Palette Elemente mit verschiedenen Wandhöhen und -konturen zu realisieren. Der Bedarf an Schalungselementen reduziert sich erheblich – und damit auch der Platzbedarf im Lager.

Die Schalung wird bereits vorm Aushärten der Elemente mittels Entschalroboter entnommen, was durch die Formstabilität des Holzbetons nach dem Verdichten ermöglicht wird. Als Folge wird nur ein Bruchteil an Schalungselementen benötigt.

Digitalisierung der Produktionsabläufe

Das ganze System wird unterstützt von der Softwarelösung ebosyc, welche ermöglicht, dass die benötigten Schalungen bereits im Vorfeld vom Lagerroboter zusammengesetzt werden, um bei einem Wechsel der Wandhöhe oder -stärke keine Wartezeiten zu verursachen. Ein weiteres Highlight ist die innovative 3D-Visualisierung über den Graphical Performance Analyzer (GPA), der eine übersichtliche und ortsunabhängige Überwachung der gesamten Produktion erlaubt. Die vollständige, visualisierte Produktionsübersicht und die einfache Bedienung sorgen für einen nahtlosen und optimierten Produktionsablauf. Zudem ermöglicht ebosyc eine flexible Palettenbelegung und Produktionssteuerung.



Die **PROGRESS GROUP** ermöglicht allen Lesern der BWI den kostenlosen Download dieses Artikels im pdf-Format. Besuchen Sie die Webseite www.cpi-worldwide.com/channels/progress-group oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um direkt auf diese Webseite zu gelangen.



Erste Holzbeton-Elemente nach nur drei Monaten Bauzeit

Nach dem Schalen der Elemente wird der Beton mit dem Betonverteiler ausgetragen, nivelliert und anschließend verdichtet. Über ein Regalbediengerät werden die Paletten mit den bereits entschalteten Elementen in das Härteregal eingelagert. Die mit der Wendeeinrichtung produzierten Doppelwandelemente werden mithilfe der Kippeinrichtung in eine nahezu vertikale Position gebracht und abgenommen.

Die komplette Umlaufanlage wurde in nur drei Monaten installiert und erfolgreich in Betrieb genommen – eine Herausforderung, die nur mit einem eingespielten Team möglich ist. Dieses Projekt stellt einen bedeutenden Meilenstein für die französische Bauindustrie dar, und Progress Group wird Spurgin auch zukünftig mit viel Innovationskraft auf seinem Weg in der Automatisierung und Digitalisierung der Betonfertigteilproduktion begleiten. ■

WEITERE INFORMATIONEN



Spurgin Leonhart SAS
Route de Strasbourg
B.P. 20151, 67603, Sélestat Cedex, Frankreich
T +33 3 88 588830
info@spurgin.fr
www.spurgin.fr

PROGRESS GROUP

EBAWE Anlagentechnik GmbH
Dübener Landstr. 58
04838 Eilenburg, Deutschland
T +49 3423 6650
info@ebawe.de
www.ebawe.de

Progress Maschinen & Automation AG
Julius-Durst-Straße 100
39042 Brixen, Italien
T +39 0472 979100
info@progress-m.com
www.progress-m.com

Progress Software Development GmbH
Julius-Durst-Straße 100
39042 Brixen, Italien
T +39 0472 979159
info@progress-psd.com
www.progress-psd.com